

Text:

Man steht heute vor einem großen Problem: die Zahl der Patienten nimmt ständig zu. Fast alle sind Kinder und alle zeigen die gleichen Symptome: schmerzende und oft auch entzündete Augen, meist auch Kopfschmerzen.

Nach langen Experimenten entdeckt man: das Fernsehen ist an allem schuld. Die Mütter gestehen, dass ihre Kinder vom Nachmittag bis spät in der Nacht vor dem Fernsehapparat sitzen. Diese Gewohnheit kann dauernde physische Schäden haben. Die erste Gefahr, die das Fernsehen mit sich bringt, ist eine psychische Störung beim Kind.

Die Eltern sollen ihren Kindern nur bestimmte Sendungen erlauben und andere interessante Aktivitäten für sie aussuchen.

(Jugendmagazin)

I- Textverständnis:**1- richtig oder falsch? Begründen Sie Ihre Antwort mit einem Beispiel aus dem Text!**

- a- Das Fernsehen verursacht kein Problem.
- b- Die Kinder haben Augen-und Kopfschmerzen.
- c- Die Kinder sehen stundenlang fern.
- d- Die Eltern sollen ihren Kindern erlauben, allen Sendungen zu folgen.

2- Fragen zum Text:

- a- Welche Probleme haben die Kinder, die stundenlang fernsehen?
- b- Welche Gefahr kann das Fernsehen mit sich bringen?
- c- Wie können die Kinder diese Gefahr vermeiden?
- d- Erklären Sie den Satz: „Das Fernsehen ist an diesen Gesundheitskrankheiten schuld“.

3- Kombinieren Sie!

a-Gesundheitsprobleme	1-Fernsehapparat
b-Programme	2-Wählen
c-Aktivitäten	3-Kinder
d-Bildschirm	4-Kontrollieren

4-Geben sie dem Text einen Titel!

5-Ergänzen Sie!

a-Die Zahl der Fernsehkrankheiten.....jährlich	1- Leiden
b-Das Fernsehen. auch Kopfschmerzen	2- Gefährden
c-Viele Kinder.....an Augenkrankheiten	3- Steigen
d-Das Fernsehen....unsere Gesundheit	4- Verursachen

II- Sprachkompetenz:

A. Wortschatz:

1- Suchen Sie im Text das Synonyme für!

- Wegen des Fernsehens steigen die Augenkrankheiten an.
- Viele Kranken haben Kopfschmerzen.

2- Suchen Sie im Text das Gegenteile von!

- Meine Eltern verbieten mir, lange fernzusehen.
- Früher hatten die Kinder keine Augenkrankheiten.

3- Wortbildung:

- a- Ergänzen Sie mit dem passenden Adjektiv!
 - Diese Familie hat keine Kinder, das ist eineFamilie.
- b- Bilden Sie aus diesem Verb das passende Substantiv!
 - Erlauben → d.....

4- Übersetzen Sie ins Arabische:

- Das Fernsehen ist an allen schuld.

B. Grammatik:

1- Setzen Sie ins Präteritum:

- Die Mutter gesteht, dass Kinder lange vor dem Fernsehen sitzen.

2- Setzen Sie ins Perfekt!

- Die Eltern sollen ihren Kindern nur bestimmte Sendungen erlauben.

3- Setzen Sie ins Passiv!

- Die Eltern sollen andere Aktivitäten für ihre Kinder aussuchen.

4- Ergänzen Sie mit: weil, deshalb, um.....zu, damit, bevor, wenn.

- Die Kinder sitzen lange vor dem Fernsehen,.....haben sie oft Kopfschmerzen.
- Die Eltern sollen ihren Kindern nur bestimmte Sendungen erlauben,.....si keine Krankheiten haben.
- Die Eltern sollen neue Aktivitäten für ihre Kinder aussuchen,.....sie vor den Fernsehkrankheiten schützen....können.
- Viele Kinder leiden unter Augenkrankheiten,.....sie stundenlang fernsehen.

5- Bilden Sie einen Relativsatz!

- Die Kinder haben keine Gesundheitsprobleme. Ihre Eltern erlauben ihnen nur bestimmte Programme.

6- Deklinieren Sie!

- D.....Gesundheit d....meist...Kinder ist wegen d....Fernsehen ein.....groß.....Problem, besonders ind.....reich.....Länder.

III- Scheibähigkeiten: Aufsatz! Schreiben Sie ein paar Zeile über das Fernsehen. (Vorteile+Nachteile) des Fernsehens)

Niveau : 3ASLLE
Matière : Allemand

Corrigé et barème

1^{ER} SUJET

Prüfung des 3. Trimesters

I- Text Verständnis (07pts):

1. Richtig oder falsch:

- Falsch:** Die Zahl der Patienten nimmt ständig zu: entzündete Augen und auch Kopfschmerzen.
- Richtig:** fast alle Kinder zeigen die gleichen Symptome schmerzende und entzündete Augen, meist auch Kopfschmerzen.
- Richtig:** Die Kinder sitzen vom Nachmittag bis spät in der Nacht vor dem Fernsehapparat.
- Falsch:** Die Eltern sollen ihren Kindern nur bestimmte Sendungen erlauben.

2. Fragen zum Text:

- Die Kinder zeigen die gleichen Symptome: Schmerzende und entzündete Augen und sogar Kopfschmerzen.
- Das Fernsehen bringt mit sich psychische Schäden und eine psychische Störung.
- Die Kinder sollen nur bestimmte Sendungen und interessante Aktivitäten fernsehen.
- Die Eltern übernehmen die Verantwortung, indem Sie ihre Kinder frei lassen obwohl sie wissen, dass das Fernsehen ihrer Gesundheit schadet und viele Krankheiten verursacht.

3. Kombinieren:

- Gesundheitsprobleme → kontrollieren.
- Programme → 2 wählen.
- Aktivitäten → 3 Kinder.
- Bildschirm → 1 Fernsehapparat

4. Titel: Das Fernsehen

5. Ergänzen Sie:

- Steigen.
- Verursacht
- Leiden
- Gefährdet

II- Sprachkompetenz: (08pts)

A. Wortschatz:

1. **Synonyme** (nehmen.....zu)= steigen
Viele Patienten = Kranken.
2. **Gegenteile:** erlauben
Später
3. **Wortbildung:**
 - a. Das ist eine kinderlose Familie
 - b. Das Erlaubnis.
4. **Übersetzen Sie ins Arabische:**
التلفاز هو السبب لكل مضرة

B. Grammatik :

1. **Präteritum :**
Die Mutter gestand, daß ihre Kinder.....saßen
2. **Perfekt:**
Die Eltern haben.....Sendungen erlauben sollen.
3. **Passiv:**
Andere Aktivitäten sollen von den Eltern ausgesucht werden
4. Deshalb haben sie oft Kopfschmerzen
Damit sie keine Krankheiten haben.
Um sie keine Fernsehkrankheiten schützen zu können.
Weil sie stundenlang fernsehen.
5. Die Kinder, deren Eltern ihnen nur bestimmte erlauben,
haben keine Gesundheit Probleme.
6. Deklinieren Sie :
Die Gesundheit der meisten Kinder ist wegen des
Fernsehens ein großes Problem, besonders in den reichen
Ländern.

III- Schreibfähigkeiten (05pts): Schreiben Sie einige Zeile über die Rolle des Fernsehens/ Vorteile+Nachteile.